

# Anwalt- und Notarverein Dortmund e.V.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

geht es Ihnen genauso? Ist Ihnen genauso langweilig wie mir?

Soweit ersichtlich haben wir Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte trotz oder gerade wegen der Corona-Pandemie gut zu tun. Aber die privat veranlassten Kontakte wie beispielsweise mit den Mitgliedern unseres Vereins aus Anlass einer Vortragsveranstaltung mit anschließendem Umtrunk oder einer Mitgliederversammlung mit anschließendem Kneipenabend fehlen doch sehr; von den Abenden beim Italiener oder Geburtstagspartys ganz zu schweigen.

Die gute Nachricht aber ist, dass das von Ihnen gewählte Vorstandsteam sowie die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle sofort bereit stehen, wenn es wieder losgehen kann. Wir haben so viele Ideen zur Stärkung und Förderung unseres Berufsstandes, dass wir es fast nicht mehr erwarten können, Ihnen demnächst wieder persönlich zu begegnen. Wir freuen uns darauf. Welche Schwerpunkte unser Verein für Sie in der Berufspolitik gesetzt hat, erfahren Sie in den nachfolgenden Berichten über die Systemrelevanz der Anwältinnen und Anwälte während der Corona-Pandemie und über die Online-Mitglieder-Verwaltung des DAV.

Ihr Christoph Krekeler  
Vorsitzender



*Der Vorstand und die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle wünschen Ihnen und Ihren Familien frohe Weihnachten und einen guten Start in das neue Jahr!*

*Unsere Geschäftsstelle bleibt vom 23. Dezember 2020 bis 3. Januar 2021 geschlossen, ab dem 4. Januar 2021 sind wir wieder für Sie da.*



## Neues aus der Geschäftsstelle

Nachdem unsere Geschäftsstelle coronabedingt einige Zeit nicht oder nur sporadisch besetzt war, steht Ihnen nun alles wieder wie gewohnt zur Verfügung. Sie können wieder zwischen Ihren Gerichtsterminen bei einer Tasse Kaffee oder Tee entspannen, Zeitung lesen, unseren Computerarbeitsplatz oder die kleine Bibliothek nutzen. Es besteht die Möglichkeit, eine Robe auszuleihen und während der Verhandlungspausen können Sie gern Recherchen vor Ort über Internet durchführen oder sich an unserem großen Tisch mit Mandanten besprechen.

Außerdem stehen Ihnen nach wie vor unsere Schließfächer zur Verfügung. Gerade während der kalten und nassen Jahreszeit ist es von Vorteil, seine Jacke, Tasche und Schirm unterstellen zu können.

Sollten Sie Ihre Maske einmal vergessen haben, erhalten Sie eine Mund-Nasen-Maske in unserer Geschäftsstelle.



**Änderung bei der Rechtsberatung: Pilotierung Anwaltlicher Beratungsstellen**

Das Ministerium der Justiz des Landes NRW und der Landesverband NRW im DAV haben eine Vereinbarung über die **Pilotierung anwaltlicher Beratungsstellen** bei den Amtsgerichten getroffen. Die Vereinbarung tritt **am 1. Januar 2021 in Kraft** und gilt zunächst für ein Jahr.

Das bedeutet, dass sich ab Januar 2021 einige Änderungen bei der Rechtsberatung ergeben. Die beratenden Anwältinnen/Anwälte erhalten dann eine **Vergütung für ihre Tätigkeit** in der Rechtsberatungsstelle. Die weiteren Änderungen werden wir Ihnen in den nächsten Tagen mit einem Sonderrundschreiben mitteilen.

**Vortrag Prof. Dr. Ralf Höcker  
am 20. August 2020 im Induklub**

Am 20.08.2020 konnten wir unseren Mitgliedern wieder einmal eine sehr gelungene Veranstaltung präsentieren.

Coronabedingt alles etwas anders, aber der Vortrag war sehr interessant. Rechtsanwalt Prof. Dr. Höcker aus Köln, Gründungssozius aus Deutschlands größter Medienkanzlei (18 Berufsträger/innen - <https://www.w.hoecker.eu>) berichtete profund und lebhaft über die Tätigkeit seiner Kanzlei, sei es für Robert Redford, Jörg Kachelmann oder gegen Günter Wallraff. Dabei gelang es Prof. Dr. Höcker mit seinem Vortrag sowohl zu unterhalten als auch fachlich fortzubilden. So wurden beispielsweise die Voraussetzungen presserechtlicher Unterlassungsansprüche im Einzelnen erläutert und kommentiert. Dabei rundeten die prominenten Beispiele seiner Tätigkeit den Fachvortrag anschaulich ab.



## Mitgliederversammlung und Vortrag Dr. Mark Oelmüller, Richter am Arbeitsgericht Dortmund, am 24. September 2020 im Induklub

Bedingt durch die Corona-Pandemie waren unsere Mitgliederversammlung und der anschließende Vortrag leider nur mäßig besucht. Unser Schatzmeister, Herr Rechtsanwalt Eugen Michael, berichtete über die Finanzen im Jahr 2019. Anschließend wurde unser bisheriger Vorstand komplett wieder gewählt:



**Vorsitzender:** RA Christoph Krekeler  
**Stellv. Vorsitzende:** RAin Bergü Ercan  
**Schatzmeister/EDV/Ausbildung:** RA Eugen Michael  
**Schriftführerin/Rechtsberatung:** RAin Susanne Fischer  
**Notdienste:** RA Dirk Hinne  
**Notarangelegenheiten:** RAuN Dr. Udodi Onyeukwu  
**Vertreter für Lünen:** RAuN Dr. Andreas Strecker  
**Vertreterin für Unna:** RAinuNin Angelika Flechsig  
**Beisitzer:** RAuN Hans-Joachim Pohlmann

Der alte und zugleich neue Vorstand dankt allen Mitgliedern für das durch seine Wiederwahl in ihn gesetzte Vertrauen.

Herr Dr. Mark Oelmüller als Vorsitzender der 2. Kammer des Arbeitsgerichts Dortmund und auch in seiner Funktion als Pressesprecher berichtete im Anschluss kurzweilig und fundiert über aktuelle Probleme des Arbeitsrechts und gab viele praktische Hinweise, insbesondere auch zu prozesstaktischem Verhalten wie auch der Prozesskostenhilfe etc.

Die Veranstaltung war wieder ein richtiger und wichtiger Schritt, die Zusammenarbeit zwischen den Organen der Rechtspflege in Dortmund und Umgebung zu fördern und zu pflegen.



### Ausbildungsmessen in Zeiten von Corona

Da aufgrund der Corona-Krise die Ausbildungsmessen in diesem Jahr leider ausfallen mussten, hoffen wir, dass sie in 2021 wieder stattfinden werden.

Nach wie vor hält es der Vorstand des Anwalt- und Notarvereins Dortmund für sinnvoll, um die Auszubildenden in den mit dem Betrieb einer Kanzlei verknüpften Berufen zu werben. Wir Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte dürfen das Interesse an den Ausbildungsbewerbern nicht verlieren. Der Bedarf auch der hiesigen Kanzleien an gut ausgebildeten Rechtsanwalts- und Notarfachangestellten ist weitaus höher als die jetzige Anzahl der Berufsschüler an den hiesigen Berufskollegs.

Die vocatium-Messe ist jedenfalls geplant für den 20./21.05.2021. Natürlich werden wir uns dafür anmelden und hoffen wieder auf die Mithilfe unserer Mitglieder nebst deren Angestellten und Auszubildenden.

### Spende für das Projekt „GinaKinder“ im Sahel-Land Burkina Faso

Anlässlich des 80. Geburtstags unserer früheren Vorsitzenden, Frau RAinuNin a.D. Dr. Regina Rogalski, (Vorstandsmitglied vom 01.01.1971 - 31.12.1994, dabei Vorsitzende vom 14.04.1988 - 31.12.1994) bittet diese um Spenden für ihr Projekt „GinaKinder“. Es handelt sich um die Förderung eines weiteren Schuljahres für benachteiligte Kinder in den Schulen von Ouargaye und Bagré im Sahel-Land Burkina Faso.

Wenn Sie das Projekt unserer früheren Vorsitzenden unterstützen möchten, finden Sie hier weitere Infos: <http://www.verein-tabu.de/gina-kinder.php>

## Systemrelevanz der Anwältinnen und Anwälte

Allein die während des vergangenen Lockdowns aufgeworfene Frage, ob die Anwältinnen und Anwälte sowie Notarinnen und Notare im Zusammenhang mit der Schaffung einer CoronaBetrVO systemrelevant sind oder nicht, verwunderte seinerzeit doch schon sehr. Während die behördliche Justiz ohne jede Diskussion als systemrelevant eingestuft wurde, konnte dies doch für die Angehörigen eines solchen Berufs, die der Bevölkerung den Zugang zum Recht in manchen Fällen sogar zwingend erst ermöglichen, nicht wirklich fraglich sein. Im Ergebnis wurden wir in der CoronaBetrVO dann doch noch als systemrelevant erfasst. Hierzu beigetragen hatten sicherlich auch die massiven Einwände unserer Interessenvertretung in Berlin, nämlich des DAV.

Im Zusammenhang mit der Verteilung des bald zur Verfügung stehenden Impfstoffes gegen das COVID-19-Virus und mit sonstigen Maßnahmen des Staates zur Bekämpfung desselben stellte sich dem einen oder anderen Mitglied unseres Vereins die Frage der Systemrelevanz unserer Berufe erneut. Und in der Tat dürfte es die vorrangige Aufgabe der örtlichen Anwalt- und Notarvereine sowie des Landesverbandes NRW und auch des DAV sein, zu betonen, dass selbstverständlich die gesamte Justiz einschließlich der Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte und Notarinnen und Notare zur Bewahrung des Demokratie- und Rechtsstaatsprinzips in der Bundesrepublik Deutschland notwendig und damit systemrelevant sind.

Deswegen hat unser Vorsitzender RA Christoph Krekeler auf der virtuellen Mitgliederversammlung des DAV am 13. November 2020 die Frage gestellt, ob und in welcher Art und Weise der DAV auch diesmal dafür Sorge trägt, dass die Systemrelevanz unserer Berufe von der Politik nicht noch einmal angezweifelt wird. Konkret fragte er, wie der DAV Angehörige unserer Berufe bei dem Bezug des Impfstoffes gegen das COVID-19-Virus unterstützt. Spontan blieb der DAV eine Antwort schuldig, versprach aber, sich dieses Themas umgehend anzunehmen. Auf die Antwort und die konkreten Maßnahmen des DAV dürfen wir sehr gespannt sein.

## Online-Mitgliederverwaltung des DAV

Die Mitarbeiterinnen unserer Geschäftsstelle, Frau Grams und Frau Nattkämper, machten noch vor der ersten virtuellen Mitgliederversammlung des DAV in diesem Jahr am 4. September 2020 darauf aufmerksam, dass das Internetportal des DAV im Zusammenhang mit der Mitgliederverwaltung keine hinreichenden Funktionalitäten aufweisen würde. Mit der Einführung dieses Verwaltungsportals Anfang 2019 versprach der DAV noch, dass die Verwaltung der Mitglieder auch und gerade für die örtlichen Anwalt- und Notarvereine einfacher und effizienter werden würde.

Das Gegenteil ist aber der Fall. Anhand einer konkreten Liste von Missständen und Vorschlägen machte unser Vorsitzender RA Christoph Krekeler auf der Mitgliederversammlung des DAV vom 4. September 2020 dann hierauf aufmerksam. Der Vorsitzende hatte innerhalb eines eigenen Tagesordnungspunktes Gelegenheit, die Fehlerhaftigkeit bzw. fehlenden Funktionalitäten des besagten Online-Portals sowohl dem Präsidium als auch den übrigen Mitgliedern im DAV vorzustellen. Auf der zweiten Mitgliederversammlung des DAV am 13. November 2020 berichtete Frau Präsidentin Kindermann dann auch, dass zwischenzeitlich Gespräche des DAV mit dem seinerzeit beauftragten Software-Unternehmen stattgefunden hätten. Es müsste unterschieden werden in solche Leistungen, die bereits Gegenstand des seinerzeitigen Vertrags zur Programmierung der Software gewesen seien, und solchen Leistungen, die wünschenswert und damit neu in das Programm zu implementieren wären. Frau Präsidentin Kindermann kündigte an, dass die Verhandlungen andauern würden und sie demnächst wieder berichten werde. Jedenfalls hat der Dortmunder Anwalt- und Notarverein wieder einmal ein Thema angestoßen, das von allen Mitgliedern getragen wird und hoffentlich zur Verbesserung unserer Vereinsarbeit führen wird.

## Jubilare 2020

## 10 Jahre Mitgliedschaft

RA Dieter Axmann  
 RAuN Hans-Joachim Bartels  
 RA Guido Bischof  
 RAInuNin Martina Bürsgens-Dyllong  
 RA Dr. Stefan Dettke  
 RA Markus Diethelm  
 RAIn Katrin Gieler-Glesemann  
 RA Markus Harwardt  
 RAuN Marius Hebebrand  
 RA Peter Henne  
 RA Dr. Stefan Hübel  
 RAIn Martina Kieper  
 RA Jens Koch  
 RA Rainer Köper  
 RA Marcus Meier  
 RA Christian Müller  
 RAIn Sündüz Özcan-Kara  
 RA Björn Overkamp  
 RAuN Benedikt Penning  
 RA Lutz Pinner  
 RAIn Kerstin Rogalla  
 RAIn Martina Stiller  
 RA Boris Strube  
 RAIn Anke Vorrink  
 RA Martin Wohlgemuth

## 25 Jahre Mitgliedschaft

RAIn Bergü Ercan  
 RA Dirk H. Hauptvogel  
 RA Georg Hoedtke  
 RA Dirk Holtermann  
 RAIn Dr. Andrea Hupach  
 RAuN Dr. Carsten Jaeger  
 RAIn Tatjana Jendrzewski  
 RAIn Sybille-Kathrin Kengelbach  
 RAInuNin Beate Puplick  
 RA Ulrich Rehborn  
 RAIn Ursula Schwarte  
 RAIn Ulrike S. Stoltefuß  
 RAuN Dr. Andreas Strecker  
 RA Michael Tolksdorf  
 RAIn Gudula Völkel  
 RA Jürgen Winkelmann

## 40 Jahre Mitgliedschaft

RA Heribert Epping  
 RA Erhard Klask  
 RAuN Hans-Joachim Künneke  
 RAuN Hans-Michael Schiller  
 RAuN a.D. Klaus-Dieter Schulte  
 RA Gerd-Peter Willich

## 50 Jahre Mitgliedschaft

RAIn Dr. Gunde Weidemann

## Herzlich willkommen im Anwalt- und Notarverein Dortmund

Im Jahr 2019 konnten wir 28 neue Mitglieder begrüßen

RA Dr Ivan S. Aladyev  
 RAIn Narin Baklan-Özkutlu  
 RAIn Svenja Brungert  
 RA Bastian Däumer  
 RAIn Burcu Dag  
 RA Marius Feldmeier  
 RA Tillmann Elias Goltsch  
 RA Stephan Bernd Grundmann  
 RA Erdal Gülüm  
 RA Marcel Heinol  
 RA Nicolas Hesse  
 RA Cedrik Hülsmann  
 RAIn Anna Katharina Jansen  
 RAIn Michaela Lorey

RAIn Natalia Patroschilin  
 RA Till Pinner  
 RAIn Anna Podsiedlik  
 RAIn Melanie Pia Prell  
 RAIn Ina Ruhoff  
 RAIn Suria Sarwary  
 RAIn Anna-Kristina Scholz  
 RA Arne Rainer Schüssler  
 RAIn Franziska Sträter  
 RA Joss Thoenießen  
 RA Dr. Daniel Thoma  
 RA Dr. Andreas Unverfehrt  
 RA Wolfram Vogel  
 RAIn Bianca Wolters

## Buchspende von RA Dirk Hinne „Das neue Soziale Entschädigungsrecht - SGB XIV“

Mit dem SGB XIV ersetzt der Gesetzgeber die Regelungen des Bundesversorgungsgesetzes, des Opferentschädigungsgesetzes und des Infektionsschutzgesetzes und passt sie an die Teilhabegesetzgebung an. Die Regelungen treten gestaffelt rückwirkend zum 01.07.2018 (!) bis 01.01.2024 in Kraft. Der Nomos-Verlag veröffentlicht die erste kompakte Einführung in die neue Gesetzgebung für Praktiker. Sie bietet eine schnelle und gute Übersicht über die Neuregelungen, und ihr Inkrafttreten und stellt alte und neue Regelungen gegenüber. Ein großes Stichwortverzeichnis erleichtert die fallbezogene Suche. Die Autoren, Sabine Knickrehm (Vorsitzende Richter am BSG), Dr. Tobias Mushoff (Richter am LSG NRW) und Dr. Steffen Schmidt (Richter am LSG Sachsen-Anhalt) verfügen über große Erfahrung im sozialen Entschädigungsrecht. Das Buch ist für Praktiker eine große Hilfe für den Übergang zum neuen sozialen Entschädigungsrecht.

**Herzlichen Dank an Herrn Rechtsanwalt Dirk Hinne für die Buchspende!**

**Herausgeber: Anwalt- und Notarverein Dortmund e.V.**

**Kaiserstr. 34, 44135 Dortmund, Tel.: 0231-523275, [www.anodo.de](http://www.anodo.de), [info@anodo.de](mailto:info@anodo.de)**

**Vorsitzender: RA Christoph Krekeler**

**Leiterin der Geschäftsstelle: Birgit Grams**

**Fotos: RA Eugen Michael, Birgit Grams u.a.**